

Bewerbungsfrist: 21.10.2026

Klimaschutzmanager:in

Wir sind:

Das Erzbistum Berlin ist das flächenmäßig zweitgrößte Bistum Deutschlands und umfasst die Stadt Berlin, größtenteils das Land Brandenburg und Vorpommern. Es ist Arbeitgeber für rund 2.500 Mitarbeitende mit breiten Aufgabengebieten in Bildung und Erziehung, Verwaltung, Pfarrei und Seelsorge. Die Umwelt-Enzyklika „Laudato si“ von Papst Franziskus und die Handlungsempfehlungen der Deutschen Bischofskonferenz sind getragen von der Verantwortung für die Schöpfung. Das Erzbistum Berlin strebt an, durch ein integriertes Klimaschutzkonzept seiner Verantwortung gerecht zu werden, den Handlungsrahmen ebenso ziel- wie praxisorientiert zu setzen und konkrete Maßnahmen einzuleiten. Die Klimaschutzziele der Bundesregierung sind dafür grundlegend.

Die ausgeschriebene Projektstelle wird im Rahmen der Kommunalrichtlinie (<https://www.klimaschutz.de/de/foerderung-der-nki/foerderprogramme/kommunalrichtlinie>) gefördert. Sie wird im Teilbereich Finanzen/Immobilienentwicklung angesiedelt und ist als Querschnittaufgabe angelegt.

Das sind Ihre Tätigkeiten

- Verantwortung für die Erarbeitung und entscheidungsreife Abstimmung des integrierten Klimaschutzkonzeptes für das Erzbistum Berlin gemäß den Förderrichtlinien der Kommunalrichtlinie der Nationalen Klimaschutzinitiative (NKI, Nummer 4.1.8 a und den Technischen Annex) in den Handlungsfeldern Beschaffungswesen, Erneuerbare Energien, Mobilität, eigene Liegenschaften, Flächenmanagement, Wärme- und Kältenutzung und IT-Infrastruktur
- Durchführung und Begleitung von Analysen im Zuge der Erstellung des Klimaschutzkonzeptes einschließlich Auftragsmanagement bei Beauftragung Dritter
- Formulierung und Entwicklung von Strategien und Klimaschutzzielen
- Aufbau und Koordinierung eines Prozess- und Projektmanagements zur bereichsübergreifenden Kooperation zur Erstellung des integrierten Klimaschutzkonzeptes
- Initiierung und Begleitung von Prozessen für die Zusammenarbeit und Vernetzung wichtiger Akteure innerhalb und außerhalb des Erzbistums
- Durchführung von Workshops für die Beteiligung von Akteuren und weiteren Stakeholdern
- Begleitende Öffentlichkeitsarbeit im Rahmen des Projekts

- Initiierung und Koordination der Umsetzung erster Maßnahmen des Klimaschutzkonzeptes

Wir wünschen uns

- ein erfolgreich abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium (Master/Diplom) mit den Schwerpunkten Umweltingenieurwesen, Energie- und Umwelttechnik / Versorgungs- bzw. Gebäudetechnik, Bauingenieurwesen / Architektur, Umwelt- und Nachhaltigkeitswissenschaft oder eine vergleichbare Qualifikation
- fundierte Fachkenntnisse in den Themengebieten Erneuerbare Energien, Treibhausgasbilanzierung, nachhaltige Mobilität und Beschaffung
- einschlägige Berufserfahrung in den Bereichen Klimaschutz, Energie- und Umweltmanagement und Nachhaltigkeit
- fundierte Fachkenntnisse in der Umsetzung und im Monitoring von Klimaschutz- und Klimaanpassungsprojekten
- Erfahrungen in der Öffentlichkeitsarbeit und Medienaffinität
- Kenntnisse der aktuellen Entwicklungen im Bereich der relevanten Gesetzgebung, Förderkulisse und Normen
- Fähigkeiten im Aufsetzen und Steuern von Prozesse und Projekten
- eine sehr eigenständige, ergebnisorientierte und strukturierte Arbeitsweise
- Ausgeprägte Teamfähigkeit und hohe kommunikative Kompetenz sowie Kooperationsfähigkeit
- ein hohes Maß an Eigeninitiative und Durchsetzungsvermögen
- eine exzellente Kommunikations- und Teamfähigkeit sowie Beratungskompetenz
- Bereitschaft zur Teilnahme an Sitzungen/Veranstaltungen auch außerhalb der üblichen Dienstzeit
- möglichst Kenntnisse und Erfahrungen mit kirchlichen Strukturen
- Identifikation mit den Zielen und Werten der Katholischen Kirche

Darauf können Sie sich freuen

- ein tolles Miteinander: Sie erleben bei uns Menschlichkeit, Rücksichtnahme, Bodenständigkeit und eine umfassende Beteiligungskultur auf Augenhöhe
- viel Raum für Ihre Ideen: Wir arbeiten unbürokratisch, vertrauensvoll, sind neugierig auf Ihre Impulse, wertschätzend und bieten eine materiell & finanziell solide Gestaltungsbasis
- als Vergütung: beim Vorliegen der Voraussetzung Eingruppierung bis zu Entgeltgruppe 13 bis Stufe 2 möglich (bis 5.279 € monatlich brutto/Vollzeit je nach Berufserfahrung sowie Sonderzahlungen) gemäß Kirchlicher Dienstvertragsordnung (DVO)
- 30 Urlaubstage, zusätzliche kirchliche Feiertage sowie am 24. und 31.12. bezahlt frei

- familienfreundliche Arbeitsbedingungen, mobiles Arbeiten und eine ausgewogene Work-Life-Balance
- das Deutschlandticket Job und das Jobrad

Merkmale

Befristung: befristet
 Umfang: Vollzeit
 Arbeitsfeld 1: Sozialraum
 Arbeitsfeld 2: Verwaltung, Recht, Finanzen
 Funktion: Projektmanagement
 Job besonders für Menschen mit Behinderung geeignet: Keine Angabe

Weitere Angaben

Bitte bewerben Sie sich bis zum **21. Oktober 2026** unter der Angabe der

Ausschreibungsnummer 2026/R/24.

Kontaktdaten

Dienstgeber: Erzbischöfliches Ordinariat

 Niederwallstraße 8/9
 10117 Berlin

Dienstort:

Ansprechpartner(in):

Falls Sie Fragen zur Stelle haben, richten Sie diese bitte an den **Dienstgeber** bzw. die **Ansprechpartner(in)**.

Der Deutsche Caritasverband hat ausschließlich die technische Verantwortung für die Job- und Praktikumsbörse der Caritas in Deutschland.

Vielen Dank!

